

TAK – Training für Aggressionskompetenz

Erlangung einer gewaltfreien, friedfertigen Lebenshaltung

Das Training richtet sich an junge Männer zwischen 14 und 21 Jahren, die sich in einem geeigneten Rahmen intensiv mit ihren persönlichen Aggressionsauslösern auseinandersetzen und hilfreiche, individuelle und gewaltfreie Konfliktlösungsstrategien erarbeiten wollen. Der Kurs dauert i. d. R. 6 Monate und beinhaltet neben den Gruppensitzungen auch erlebnispädagogische Tage.

Durch unsere wertschätzende Grundhaltung wird ein Rahmen geschaffen, in dem sich die Teilnehmer*innen mit ihren Gewalttaten auseinandersetzen können. Im Vordergrund steht die Erarbeitung deeskalierender Bewältigungsstrategien sowie die Stärkung von konfliktlösenden Handlungs- und Denkmustern. Ressourcen-, handlungs- und lösungsorientierte Ansätze dienen dazu, gewaltfreie Verhaltensweisen zu erlernen, zu reflektieren und durch wiederholtes Üben zu stabilisieren. Ebenso soll die Auseinandersetzung mit den Folgen, die Geschädigte erlitten haben oder erleiden können, sowohl das Verantwortungsbewusstsein, als auch die Opferempathie fördern. Eine Besonderheit in diesem Gruppenangebot ist der Einsatz von Unterstützer*innen, die die Teilnehmer*innen durch ihre friedfertige Haltung bei der Erreichung der Ziele unterstützen. Zuweisungen erfolgen über das Amt für Soziale Dienste – Jugendhilfe im Strafverfahren oder Casemanagement –, die Sozialen Dienste der Justiz oder das Amtsgericht.

Das TAK ist ein Kooperationsangebot der JUS – Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH und der Stadtteil-Schule e.V. – Jugendhilfe.

Ein Angebot von:

JUS Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH
Stadtteil-Schule e.V. Bremen

Adresse:

Plantage 24
28215 Bremen

Telefon:

0421 69 60 69 51

Fax:

0421 69 60 69 59

E-Mail-Adresse:

stk@jus-bremen.de

Internetadresse:

jus-bremen.de

Nächste Termine:

Termine bitte erfragen